

Typen und Daten

Ident-No.	Typenbezeichnung	Beschreibung	Anschluss Spannungsversorgung	Abmessungen
6814122	TBEN-L5-4RFID-8DXP-OPC-UA	Kompaktes RFID- und I/O-Modul mit integriertem OPC-UA-Server	5-polig, 7/8"	60.4 x 230.4 x 39 mm

Anwendungsbeispiele



Höhere Verfügbarkeit von Maschinen und Anlagen

- Predictive Maintenance: Dank der Überwachung von Grenzwerten kann mittels OPC UA ein Totalausfall der Maschine verhindert werden
- Condition Monitoring: Anlagenverfügbarkeit, Auslastungsgrad und weitere Betriebsdaten dienen zur Analyse und Optimierung von Produktionsprozesse und Lieferketten

Bessere Qualitätssicherung bis zum Endanwender

- Automatisierte Qualitätssicherungsprozesse werden vereinfacht, fehlerhafte Auslieferungen verhindert und die Qualitätssicherung bis zum Endanwender gewährleistet

Optimierte Sicherheit

- Bei Störungen und Maschinenausfällen ist ein schneller, sicherer und einfacher Zugriff auf die relevanten Daten möglich
- Über Zugriffsrechte und Sicherheitszertifikate kann dabei der sichere Zugriff mittels Authentifizierung von jedem Ort auf der Welt erfolgen



Link zum Produktdatenblatt



Your Global Automation Partner

TBEN-L-RFID Kompaktes RFID-Modul mit OPC-UA-Server



TBEN-L-RFID – Kompaktes RFID-Modul mit OPC-UA-Server

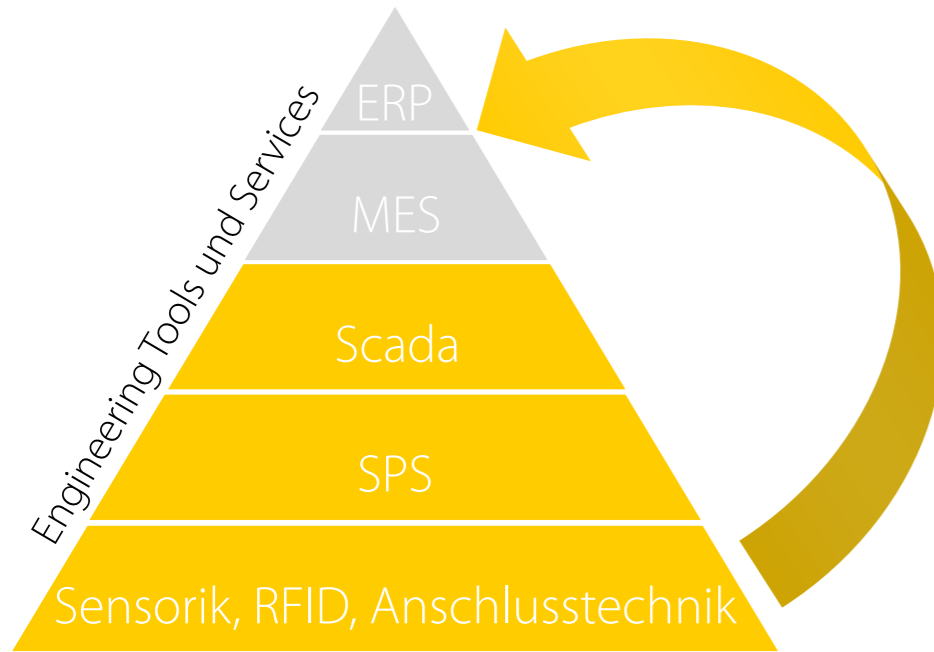
Turcks IP67-RFID-Interface mit integriertem OPC-UA-Server erleichtert dank des plattformunabhängigen Kommunikationsstandards OPC UA die Integration von RFID-Systemen in MES-, SPS-, ERP- und Cloud-Systeme.

Authentifizierung und integrierte Sicherheitsprotokolle schützen die Kommunikation zwischen den Systemen vor unbefugtem Zugriff und Manipulation. Das Modul TBEN-L5-4RFID-8DXP-OPC-UA folgt außer-

dem der Companion-Spezifikation für Auto-ID-Geräte. Dieser Standard ermöglicht den Gerätewechsel zwischen den Auto-Ident-Systemen unterschiedlicher Hersteller.

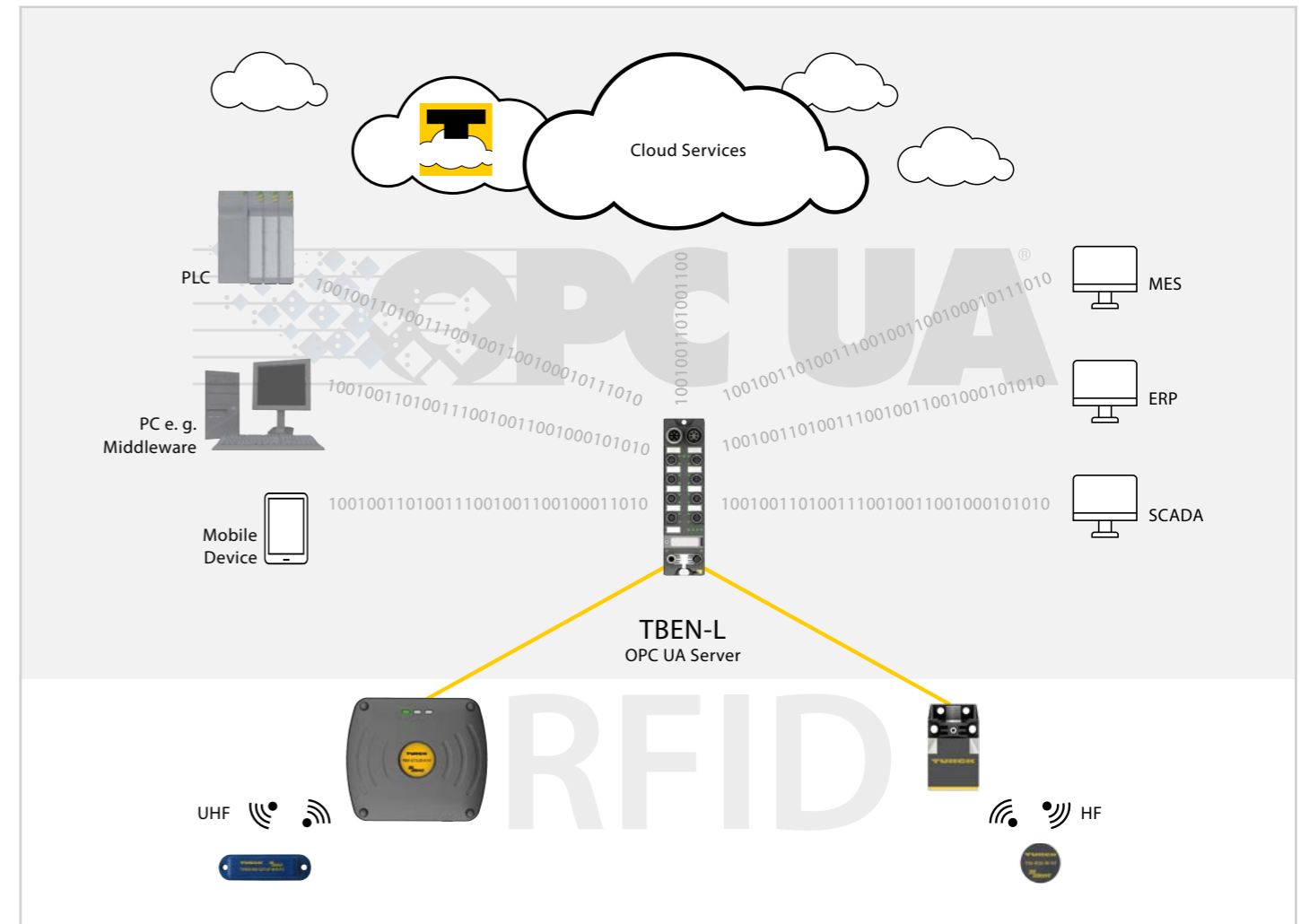
Die einheitliche Spezifikation zur Nutzung von RFID- und Barcode-Readern erspart herstellerspezifische Programmierungen und vereinfacht die Integration in die übergeordneten Systeme, was den Einsatz eines Systemintegrators oft erübrigt.

Das OPC-UA-RFID-Modul überzeugt wie die anderen TBEN-L-RFID-Module durch seine hohen Schutzarten (IP65/67/69K), vier RFID-Interfaces zur Anbindung von HF- und/oder UHF- Schreib-Lese-Köpfen und acht weitere, universelle Kanäle, die konfigurationslos als Ein- oder Ausgang genutzt werden können. Das vereinfacht die Anbindung von Sensoren – etwa für ein Trigger-Signal – oder Aktoren wie beispielsweise Hinweisleuchten zur Quittierung von Prozessen.



Kundenvorteile

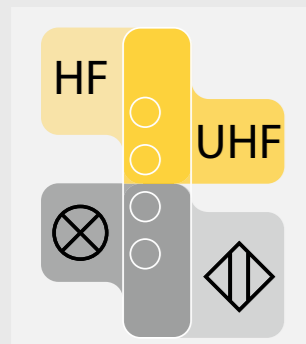
- Direkte Informationsbereitstellung an übergeordnete Systeme
- Plattformunabhängiger Zugriff auf den OPC-UA-Server mit unterschiedlichen Clients
- Sichere Kommunikation, bestätigt durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
- Unterstützung der Auto-ID Companion-Spezifikation für eine einfache und vereinheitlichte Integration von RFID- und Barcode-Systemen
- Mischbetrieb von HF- und UHF-Schreib-Lese-Köpfen sowie Anbindung von Sensoren und Aktoren über DXPs
- Direkte Entscheidung in den überliegenden Systemen (Internet der Dinge)
- Service-orientierte Architektur mit Eventbenachrichtigungen über Leseereignisse



Das TBEN-L5-4RFID-8DXP-OPC-UA mit integriertem OPC-UA-Server unterstützt die Anbindung von Turck HF- und UHF-Schreib-Lese-Köpfen sowie von Sensoren

und Aktoren. Der einheitliche Zugriff und Datenaustausch mittels OPC UA von unterschiedlichen Systemen wird durch das in der Auto-ID-Companion-Spezifikation de-

finierte Informationsmodell bereitgestellt. An dem herstellerübergreifenden Standard für RFID- und Barcode-Systeme hat Turck maßgeblich mitgewirkt.



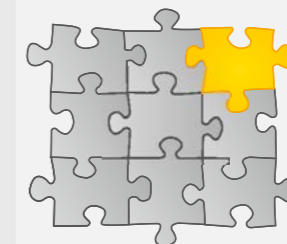
Mischbetrieb von HF und UHF
HF-Schreib-Lese-Köpfe und ein UHF-Schreib-Lese-Kopf können parallel an einem TBEN-L-Modul betrieben werden. Der Anschluss zusätzlicher Sensoren und Lampen ist über universelle digitale Ein- und Ausgänge möglich.



Schutzart IP65/IP67/IP69K
Dank seiner hohen Schutzarten IP65/IP67/IP69K, dem glasfaserverstärkten Gehäuse, der vollvergossenen Modulelektronik sowie der Schock- und Schwingungsprüfung ist das Modul ideal geeignet für den Einsatz in der rauen industriellen Umgebung.



OPC UA
OPC UA ist ein globaler, flexibler und sicherer Kommunikationsstandard und steht für „Open Platform Communication Unified Architecture“. Es ermöglicht den Einsatz auf jeder Plattform, unabhängig von deren Betriebssystem oder der verwendeten Programmiersprache.



Standard für Auto-ID-Geräte
Turck hat maßgeblich an der Auto-ID-Companion-Spezifikation als herstellerübergreifenden Standard für RFID- und Barcode-Systeme mitgewirkt und bietet damit eine vereinfachte und vereinheitlichte Integration der Turck OPC-UA-Lösung in unterschiedliche Systemlandschaften.